

# Nachrichten Blatt



mit den amtlichen Bekanntmachungen für die  
gemeinden Armsheim, Ensheim, Gabsheim, Gau-  
heim, Spiesheim, Sulzheim, Udenheim, Venders-

Verbandsgemeinde Wörrstadt und die Ortsge-  
meinden Weinheim, Partenheim, Saulheim, Schorns-  
heim, Wallertheim und die Stadt Wörrstadt



Rheinhesse

Nr. 15

Donnerstag, den 15. April 2010

43. Jahrgang

## Photovoltaik-Bürger- dach in Sulzheim

Die Gemeinde lädt zur 2. Infover-  
anstaltung über die Beteiligung an einer  
Solaranlage auf dem Dach der Ge-  
meindehalle ein.

Nachdem die erste Veranstaltung gut  
besucht war und damit großes Inter-  
esse an einer Beteiligung besteht,  
informiert Holger Gretzschel von der  
zukunftsworkstatt-einrich e.V. aus  
Katzenelnbogen am Donnerstag, den  
22. April 2010, um 19.00 Uhr im Rat-  
haus in Sulzheim, Hauptstraße 3, de-  
tailliert über die Möglichkeiten einer  
Beteiligung, die Wirtschaftlichkeit so-  
wie über die Organisation einer ge-  
meinsamen Gesellschaft.

Alle Interessierten sind zu dieser Ver-  
anstaltung herzlich eingeladen.

Gudrun Kayser,  
Ortsbürgermeisterin

## Kulturforum

Wir erinnern unsere Mitglieder und  
alle Interessierten an den musika-  
lisch-literarischen Abend am 16. April  
2010 um 19.30 Uhr im Forumgewöl-  
be in der Hintergasse 51 in Parten-  
heim. Im Mittelpunkt des Abends  
stehen die „Geschichtcher unn Ge-  
dichtcher“ von Manuela Rimbach-  
Sator, Pfarrerin an der Katharinenkir-  
che in Oppenheim. Sie bringt mit  
ihren mehrfach preisgekrönten  
Mundarttexten die Zuhörer aus vol-  
lem Herzen zum Lachen. Musikalisch  
wird der Abend von Familie Menges  
aus Partenheim, wie in den vergan-  
genen Jahren, umrahmt.

Es gibt noch einige wenige Karten.  
Bitte melden Sie sich unter Tel. 0 67  
32 / 6 50 85 bei Heidrun Wingert oder  
unter Tel. 0 67 32 / 82 94 bei Willi  
Brummer. K.W.

## Kunst für guten Zweck

„Eine Augenweide von Kreativität für  
einen guten Zweck“ - so lautet ein  
Dankeschön im Gästebuch der Aus-  
stellung „Kunst für AFEMDI“ im Rats-  
saal der VG Wörrstadt, die am 8. April  
zu Ende ging. Der Dank gebührt allen  
an der Benefizausstellung Beteiligten,  
und es waren in der Tat viele stille und  
aktive Mitarbeiter eingebunden.

Die Vielfalt der von 48 rheinhessischen  
Künstlerinnen und Künstlern gespen-  
deten Kunstwerke veranlasste eine  
gute Anzahl von Betrachtern zu langen  
und ausführlichen Gesprächen mit El-  
ke Scheiner aus Gabsheim, der Initia-  
torin des afemdi-Projektes in Rhein-  
hesse. Der Gedankenaustausch betraf  
nicht nur die Sponsoren sowie die  
Nutznieserinnen des Alphabetisie-  
rungsprojektes, sondern es fand auch  
ein reger Kulturaustausch statt. Die  
Farbigkeit und inhaltliche Vielfalt der  
Ausstellung zeigte sich auch in den  
ausgestellten kamerunischen Kunst-  
werken. Frau Scheiner berichtete bei  
der Finissage über das Maskenwesen  
in Kamerun und zeigte rituelle Gegen-  
stände, die einen ersten Einblick in die  
für uns Europäer doch so fremde Kul-  
tur geben.

Elke Scheiner freute sich ganz beson-  
ders über das finanzielle Ergebnis der  
Ausstellung. So kann sie den nordka-  
merunischen Frauen voller Freude mit-  
teilen, dass durch die Ausstellung das  
Jahresschulgeld in Höhe von je 240  
Euro für fast neun weitere Mädchen  
zusammengetragen werden konnte.  
„Darüber hinaus, und das finde ich be-  
sonders bemerkenswert“, berichtet  
Scheiner, „denken ein paar Ausstel-  
lungsbesucher ernsthaft über eine  
vierjährige Patenschaft für die Ausbil-  
dung eines nordkamerunischen, von



AFEMDI betreuten Mädchens nach.“  
„Ich freue mich sehr über die erfolgrei-  
che Benefiz-Kunstveranstaltung, die  
hier in der Verbandsgemeindeverwal-  
tung Wörrstadt stattfand“, zieht auch  
Bürgermeister Markus Conrad ein po-  
sitives Resümee. Sie gehöre in den  
Rahmen der rheinland-pfälzischen  
Entwicklungszusammenarbeit und tra-  
ge gleichzeitig dazu bei, dass eines  
der acht UN-Millenniumentwicklungs-  
ziele, nämlich das Recht auf Grund-  
schulausbildung für jedes Mädchen  
auf der Welt, unterstützt und ganz kon-  
kret im Hohen Norden von Kamerun  
durch die Arbeit der dortigen Frauen-  
gruppe AFEMDI verwirklicht werden  
kann. Seit 1995 ist die Frauengruppe  
in den Dörfern der Provinz Diamaré,  
das heißt in und um Maroua, aktiv.  
Mehr als 250 bedürftige Schülerinnen  
und Schüler haben die Frauen um Ma-  
dame Toukour und Andrea Wetzter,

Mitarbeiterin bei der Gründungsoffen-  
sive Technische Zusammenarbeit,  
schon betreut. Darüber hinaus neh-  
men regelmäßig mindestens 40 er-  
wachsene Frauen in wechselnder Zu-  
sammensetzung am Alphabetisie-  
rungskurs von AFEMDI in Maroua teil,  
um sich in der Verwaltungssprache  
des Landes Kamerun mündlich und  
schriftlich eigenständig und ohne die  
Begleitung eines Mannes aus der Fa-  
milie verständlich machen zu können.  
Die nächsten Benefizausstellungen  
finden statt ab 10. April 2010 im Burg-  
grafiat in Alzey, im November 2010 in  
der Kundenhalle der Volksbank Alzey  
und im April 2011 in der Galerie der  
Sparkasse Worms. Informationen zu  
den Ausstellungen und zu AFEMDI  
gibt es bei Elke Scheiner, el-  
ke.scheiner@t-online.de oder auf  
www.afemdi-deutschland.de.

Text/Foto: E.Sch.

## Benefizkonzert brachte 2100 Euro für UNICEF ein

Strahlende Gesichter bei allen Anwe-  
senden: Vertreter der Wörrstädter Ge-  
sangvereine „Liederkrantz“ und „Sän-  
gerbund“ übergaben Daniela Köhncke,  
Leiterin der UNICEF-Arbeitsgruppe  
Mainz, einen Spendenscheck in Höhe  
von 2100 Euro. Diese Summe war beim  
gemeinsam mit der Ev. Kantorei Wörr-  
stadt veranstalteten Benefiz-Chorkonzert  
„Wir sind ganz Chor für UNICEF“ in der  
Neubornhalle am 26. März zusammenge-  
kommen. „Ja, ein voller Erfolg“, bekun-  
deten Köhncke sowie Stadtbürgermeister  
Ingo Kleinfelder einhellig. Das Geld  
wird den Erdbebenopfern in Haiti zu-  
gute kommen. Insbesondere

die Kinder leiden unter der Notsituati-  
on. Mit der Spende könne man zum  
Beispiel 400 Kinder mit Schulmaterial  
ausrüsten oder Kindergärten neun Kis-  
ten mit Spielzeug zur Verfügung stel-  
len, erläuterte Köhncke. Oder auch  
5000 Päckchen Erdnusspaste. „Erd-  
nusspaste ist im Kampf gegen die Un-  
terernährung sehr wichtig“, so Köhncke  
weiter. Der Erfolg des Konzerts sei der  
spontanen Zusammenarbeit der Wörr-  
städter Gesangvereine zu verdanken,  
führte Kleinfelder aus, die damit dem  
Aufruf des Deutschen Chorverbandes  
folgten. Kleinfelder unterstrich: „Es ist  
wichtig, dass von hieraus geholfen wird!“  
Text/Foto: Ru.Ga.



UNICEF-Repräsentantin Daniele Köhncke (am Scheck), Stadtbürgermeister Ingo Kleinfelder (rechts) und Vertreter der Gesangvereine „Liederkrantz“ und „Sängerbund“